



Sepp Mahler – Spuren
Symposium an seinem 50. Todestag
Kurhaus Bad Wurzach, Kursaal
11. Oktober 2025 10:30 bis 16:30 Uhr

Anmeldeformular

Der Eintritt ist frei. Kurhaus und Förderkreis bitten Sie aber um Anmeldung, damit wir diese Veranstaltung planen können.

Sie können sich über die Webseite
www.seppmahler.de/spuren2025
anmelden oder gerne auch diesen Abschnitt
ausfüllen, scannen und uns per Mail an
spuren2025@seppmahler.de zusenden. Danke!



Teilnehmer* in:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Email

Ja, ich nehme am Mittagessen mit _____ Personen teil.
(15 € pro Person ohne Getränke).

Dieses Vorhaben wird finanziert mit Mitteln der Europäischen Union (ELER) und des Landes Baden-Württemberg, unterstützt durch die LEADER-Aktionsgruppe Württembergisches Allgäu. Für Unterstützung danken wir auch der Stadt Bad Wurzach sowie dem Kurhaus Bad Wurzach.



Der Förderverein unterstützt die Besitzerin und Hüterin der Nachlässe Adelgund Mahler bei dem Vorhaben, das Kulturdenkmal als Museum und Erlebnisort zukunftsfähig aufzustellen. Die Museumsräume sind noch nicht barrierefrei erreichbar. Es läuft daher ein Projekt zum Ausbau einer angebauten Pergola, die sich ebenerdig als eine Art Wintergarten in einen wunderschönen Garten erstreckt. Sie eignet sich als kleiner aber feiner Ausstellungs- und Versammlungs-/Vortragsraum, der zum kulturellen Angebot von Stadt und Region beiträgt und kulturelles Erbe auf lebendige Weise barrierefrei zugänglich macht. Wenn Sie das interessant finden, dann freuen wir uns über ihr Feedback, über Ideen, Anmerkungen, Vorschläge und Kritik. Wenn Sie sich engagieren möchten, ist das willkommen.



Kulturdenkmal Sepp-Mahler-Haus Förderkreis e. V.
Ravensburger Straße 21
88410 Bad Wurzach
Telefon: 07564 / 1728
Email: foerderkreis@seppmahler.de
Web: kulturdenkmal.seppmahler.de

Vereinsregister: Amtsgericht Ulm VR 610484

Spendenkonto:
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE95 6505 0110 0101 1186 40
Volksbank Allgäu-Oberschwaben
IBAN: DE53 6509 1040 0093 6890 04

Sepp Mahler – Spuren

Symposium zu seinem 50. Todestag

11. Oktober 2025 Kurhaus Bad Wurzach

www.grafik-brandher.de



Der oberschwäbische Maler und Poet Sepp Mahler ist nicht zuletzt durch seine Moor-Bilder, die das größte zusammenhängende Hochmoor Mitteleuropas, das Wurzacher Ried, in die Kunstgeschichte des 20. Jahrhunderts eingeführt haben, über die Grenzen Oberschwabens hinaus bekannt geworden. Mahler, der sich an den Aufbrüchen der 1920er Jahre in der Vagabunden-Bewegung und durch ganz Europa „trampend“ lebhaft beteiligt hat, wurde als Nazi-Verfolgter nach dem Krieg rehabilitiert und war bis in die 70er Jahre ein herausragender Vertreter zeitgenössischer Kunst in Oberschwaben. Die Verknüpfung von Kunst und Umweltbewusstsein und Mahlers biografischer Hintergrund als Sohn eines Torfmeisters machen ihn aber auch heute zu einem vielbeachteten Bezugspunkt aktueller Diskussionen, etwa zum Biosphärenprozess Oberschwaben. Sepp Mahler hat 2023 posthum den Gregor-Gog-Preis der Landesarmutskonferenz erhalten. In diesem Herbst möchten wir den 50. Todestag von Sepp Mahler zum Anlass nehmen, in einem ganztägigen Symposium den aktuellen Bezügen nachzugehen, die seine Biografie und sein Schaffen zu den aktuellen Themen im Europa der Regionen hat: die Freiheit der Kunst, Aufbruch und Heimkehr, der Umgang miteinander, die Bewahrung von Umwelt (Schöpfung), die europäische Dimension, die Würde der einfachen Leute („Ich der Lump“), die sich als Mitmenschen erkennen, vielleicht ein zentraler Anker jeder lebendigen Zivilgesellschaft. Auch die Problematik der Erhaltung von Kulturdenkmälern und künstlerischen Nachlässen möchten wir bei dieser Gelegenheit in einem breiteren Kontext mit geladenen Experten diskutieren.

Sepp Mahler – Spuren

bringt sehr unterschiedliche Personen zusammen, alte und junge Liebhaber seiner Kunst, aus der Region aber auch von weiters her. Keine Vorträge oder längliche Statements. In Gesprächsrunden unterhalten sich Experten über ein bestimmtes Thema, zunächst untereinander, dann mit dem Publikum.

10:00 Einlass / Empfang

10:30 Grußworte

Sepp Mahlers Aufbruch und Heimkehr: der stille Revolutionär?

Ein Podium über Zeitkritik, Aufbrüche, Verfolgung, Heimkehr, Sezession Oberschwaben

Im Lauf der Zeit:

Künstlernachlässe als kulturpolitische Entscheidung

Ein Podium mit Vertretern Stiftungen, Denkmalpflege, Bundesverband Künstlernachlässe, Galerien, Kommunal- und Landespolitik

13:00 Mittagessen / Pause

Vagabundenseeleklingenwortspur

Ein Podium über Sepp Mahler, den Vagabunden, Rufer und Poeten unter gelegentlicher Hinzufügung von Wortklang und Sangeswort

Kultur der Biosphäre:

Sepp Mahlers Leben und Werk als Beispiel einer Kultur jenseits anthropozentrischer Dominanz?

Ein Podium über die Bedeutung der Mahler-Familie für eine Kultur der Biosphäre als biografisch-geschichtliches Zeugnis einer Verknüpfung von Kunst, Umwelt (Natur) und Industriekultur

16:30 Schlusswort

und Einladung zum Spaziergang ins Sepp-Mahler-Haus

Kunst im Programm

Die Spur Sepp Mahlers lässt sich auch in den Künsten weiterverfolgen. So verwendet Matthias Fink Gedichte von Sepp Mahler als Vorgabe für Bilder, die zeitgleich im Naturschutzzentrum ausgestellt sein werden. Hans-Christian Hauser hat Orchesterlieder nach Texten von Sepp Mahler komponiert. Von Alois Lohmiller stammen Lieder nach Texten von Sepp Mahler. Wir planen eine Auswahl dieser Lieder zu Bildern von Sepp Mahler, ergänzt durch eine Lesung weiterer Mahler-Texte (Walter Frei). Mahler hat in seinen letzten Jahren eigene Texte, etwa auf Vernissagen, in unnachahmlicher Weise zum Klingen gebracht. Wir werden auch einige dieser Aufnahmen auf dem Symposium zu Gehör bringen.

Personen

Dr. Elke Allgaier

Staatgalerie Stuttgart

Dr. Uwe Degreif

Kunsthistoriker

Silvia Köhler

Bundesverband Künstlernachlässe

Prof. Dr. Werner Konold

Kulturlandschaftsrat Baden-Württemberg

Adelgund Mahler

Lisa Kathrin Polak

Prozessteam Biosphärengebiet

Dr. Siegfried Roth

Naturschutzzentrum Bad Wurzach

Ewald Schrade

Galerie Schrade

Martin Wolf

Kulturdenkmal Sepp-Mahler-Haus Förderkreis e.V.



Aktuelle Informationen, Programmstand und Anmeldung über die Webseite:
<http://www.seppmahler.de/spuren2025>

